

## HINTERGRUND

## Vom Projektchor zum Vokalensemble

Seinen ersten Auftritt hatte das Vokalensemble „d'aChor“ im Oktober 2013. Zum 90-jährigen Bestehen des Gemischten Chores Goldhausen ergriff Chorleiter Arno Huthwelker die Initiative und rief einen Projektchor ins Leben. Die kleinen Gruppe junger Sänger hat Spaß am gemeinsamen Musizieren gefunden und besteht seit 2014 als richtiger Chor. Etwa elf Sängerinnen und Sänger, aufgeteilt in vier Stimmen, umfasst das Ensemble. Bei einigen Stücken unterstützt Martin Vach die Sänger am Klavier und auch Gitarrist Hubert Friedewald stand schon mit auf der Bühne. Die Sängerinnen und Sänger kommen aus Goldhausen, Nordenbeck, Oberense, Immighausen und Goddelsheim. Ihr Altersdurchschnitt liegt bei 27 Jahren, was sich auch auf die Auswahl ihrer Lieder auswirkt: Viele internationale, ausgefallene oder sehr moderne Stücke befinden sich in den Mappen der Sänger. Popsongs und Balladen gehören dazu, genauso wie Schwedische und afrikanische Stücke, in Originalsprache. Kirchliche Lieder stehen bei den Sängern neben weltlichen Stücken, Einfühlsames bis Tanzbares präsentieren sie bei ihren Auftritten. Genauso bunt wie ihr Repertoire sind auch die Outfits der Sänger: Anstatt sich auf eine Farbe zu einigen trägt jedes Chormitglied einen anderen kräftigen Farbton. Während die Sänger optisch einen Regenbogen entstehen lassen, bauen sie musikalisch Brücken zum Publikum. (ng)



Bunt, bunter, d'aChor – auf Vielfalt setzen die jungen Sänger bei ihren Outfits genauso wie bei ihrer Liedauswahl.

Fotos: pr

# Wenn Hobbys anstecken

Elisa Hühner und Micha Zenke erzählen von Einsatz, Gemeinschaft und Vereinsleben

VON NADINE GRAF

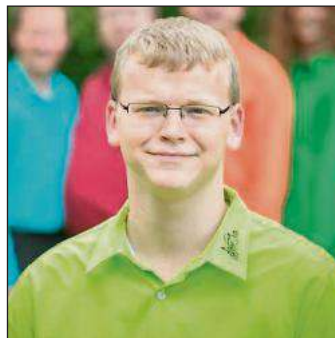
## KORBACH-GOLDHAUSEN.

Ein langweiliges Wochenende? „Gibt es bei uns nicht“, sagen Micha Zenke und Elisa Hühner. Beide engagieren sich in gleich mehreren Vereinen – und widerlegen so kurzerhand auch manches Vorurteil.

### Sich gegenseitig motivieren

Seit 2011 sind die Goddelsheimerin und der Goldhäuser ein Paar und haben nicht nur den Anderen sondern auch dessen Hobbys lieben gelernt.

Beide singen im Goldhäuser Vokalensemble „d'aChor“. „Am Anfang habe ich nur zugehört, dann fand ich selber Gefallen am Singen“, erinnert sich Elisa Hühner an ihre Anfangszeit bei „d'aChor“. Ihr Freund ist Gründungsmitglied des jungen Chores und motivierte sie zum Mitsingen. Während Micha wiederum die Läuferin bei Lauf-Cups und Marathons nur aus dem Zuschauerraum ansprach, nehmen jetzt beide gemeinsam an Staffelläufen teil. Für die Goldhäuser Feuerwehr konnte der Stellvertretende Wehrführer seine Freundin begeistern, die jetzt zur Einsatzabteilung ge-



Seit acht Jahren aktiver Sänger: Micha Zenke ließ sich durch seine Freundin auch für den Laufsport begeistern.

hört. Das Paar sieht dabei gleich mehrere Vorteile: Dank des Goddelsheimer Gesangsvereins lernt Micha die Menschen im Heimatort seiner Freundin kennen. „Ich habe mich in Goldhausen durch die Vereine auch gleich gut zurechtgefunden“, bestätigt Elisa Hühner.

### Gemeinsame Auftritte

Gleiche Hobbys würden aber auch Verständnis schaffen. „Wenn man sich in einem Verein engagiert, stehen private Termine auch mal hinten an“, sagt Micha. Er ist froh eine Partnerin zu haben, die das selber



Von der Zuschauerbank auf die Bühne – vom Singen im Chor ließ sich Elisa Hühner von ihrem Freund anstecken.

kennt und versteht. Das gilt auch für den gemeinsamen Einsatz bei „D'a Chor“ – dem jungen Vokalensemble aus Goldhausen. Seit 2013 singen sie dort gemeinsam und treten zusammen auf.

„Als einer von 40 Chören aus ganz Hessen sind wir im Hespark Neu-Anspach aufgetreten“, erinnert sich Elisa. Auch bei heimischen Veranstaltungen, wie dem Jahrestag der Sperrmauer am Edersee oder beim Altstadt- und Kulturfest trat das Ensemble auf. In Korbach standen sie zusammen mit dem Berliner Straßenchor auf der Bühne. „Spontan san-

gen wir einige Lieder gemeinsam mit mehreren Chören“, erzählt Micha Zenke und wird von seiner Freundin ergänzt: „Es klingt einfach ganz anders, wenn so viele Leute zusammen singen. Auf der Bühne hatten wir das Gefühl, unsere Stimmen würden die ganze Kirche ausfüllen“. Ein eigenes Konzert des Chores ist für September in Planung.

### Einmal im Monat proben

Die Chorproben finden nur ein mal pro Monat statt, trotzdem sind die Liedermappen gut gefüllt. „You raise me up“, „Mambo“ und „Fix you“ gefallen mir gut“, erzählt Micha. „Ich mag auch ‚Gabriellas Song‘, den wir auf Schwedisch singen“, ergänzt Elisa.

Jeder der Sänger musiziert bei mindestens einer weiteren Gruppe, was sie auch mit ihrem Vokalensemble weiter bringt. „Als ich bei d'aChor startete, hatte ich kaum Erfahrung, während alle anderen langjährige Chorsänger sind“, erinnert sich Elisa. Durch regelmäßige Proben im Goddelsheimer Jugendchor fiel ihr auch das Singen bei d'aChor leichter.

HINTERGRUND  
WEITERER ARTIKEL

## Was bedeutet „d'aChor“?

Bei der Namensgebung für ihren Chor entschieden sich die Sänger für ein Wortspiel mit der französischen Vokabel „d'accord“ – im Deutschen: Übereinstimmung, Einigkeit oder auch Einklang. „Vor allem die Übersetzung „Einklang“ fanden wir passend für einen Chor“, erinnert sich Micha Zenke. (ng)